



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Direction de l'instruction publique, de la culture
et du sport DICS
Direktion für Erziehung, Kultur und Sport EKSD

Spitalgasse 1, Postfach, 1701 Freiburg

T +41 26 305 12 06, F +41 26 305 12 14
www.fr.ch/eksd

An die bei der Staatskanzlei
akkreditierten Medien

Freiburg, 21. September 2016

Medienmitteilung

—

Die EKSD fördert den Zugang zur Kultur für die Freiburger Jugend

Die Direktion für Erziehung, Kultur und Sport präsentiert ihr neues Kulturvermittlungsprogramm für die Schülerinnen und Schüler der obligatorischen Schule des Kantons Freiburg. Dieses neue Programm verstärkt einerseits bereits bestehende Angebote und führt gleichzeitig ein neues Konzept zur Kulturvermittlung in der Schule ein. Das Programm Kultur & Schule bietet allen Schülerinnen und Schülern Gelegenheit, während des Schuljahres zu vergünstigten Tarifen an einer professionellen Kulturveranstaltung teilzunehmen. Die EKSD hat sich zum Ziel gesetzt, dass alle Freiburger Schülerinnen und Schüler bis 2020 dieses Programm nutzen können. Eine Website wird als Schaufenster für die kulturellen Angebote und als Austauschplattform zwischen Schulen und Kulturveranstaltern dienen. Dazu wurde ein entsprechender Projektaufruf lanciert.

Kultur & Schule will einerseits den Zugang zur Kultur für die rund 40'000 Schülerinnen und Schülern der obligatorischen Schulen des Kantons fördern sowie das Interesse an der Kultur wecken und andererseits langfristig ein breites kulturelles Angebot für das junge Zielpublikum entwickeln. Die Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen spielt eine wichtige Rolle bei der Eingliederung junger Menschen in die Gesellschaft, gerade in einem Kanton wie Freiburg, der ein starkes Bevölkerungswachstum verzeichnet. Der Zugang zur Kultur stärkt den sozialen Zusammenhalt und das Gefühl der Identität, zudem wird damit auch der Umgang mit der Vielfalt gefördert. Die EKSD möchte den Austausch zwischen den Schülerinnen und Schülern sowie den Kunstschaaffenden des Kantons begünstigen, die Neugier und Kreativität der Kinder und Jugendlichen wecken und ihnen den kulturellen Reichtum und das Kulturerbe der Region näherbringen.

Eine bessere Zusammenarbeit von Kultur und Schule

Das Programme *Kultur & Schule* wird vom Amt für Kultur in enger Zusammenarbeit mit den Ämtern für obligatorischen Unterricht und den Kulturschaaffenden geleitet. Die Beziehungen und der Austausch zwischen den Kulturschaaffenden und den Schulen sollen verbessert und verstärkt werden. Besonders Wert gelegt wird dabei auf die Qualität, die Professionalität sowie die kulturelle wie auch pädagogische Relevanz der Angebote dieses Programms. Die Erlebnisse, die Schülerinnen und Schüler damit erfahren, ermöglichen den Lehrpersonen die Erreichung und Vertiefung der in den Lehrplänen festgelegten Ziele.

Zudem soll mit diesem Programm auch ein besserer Austausch der Angebote unter den Kantonen erreicht werden. Mit einem Jahresbudget von über einer Million Franken (bzw. über 6 Millionen über einen Zeitraum von 5 Jahren) wird das Programm *Kultur & Schule* vom Staat mitfinanziert und von drei wichtigen externen Partnern unterstützt. Die Freiburger Kantonalbank beteiligt sich vor allem mit der Unterstützung des Festivals *Kultur & Schule FKB* am Programm, dank welcher Letzteres für die Kinder gratis ist; die Loterie Romande führt die Finanzhilfe weiter, die sie seit mehreren Jahren für die kulturellen Angebote für Jugendliche gewährt; dank der Partnerschaft mit den Freiburgischen Verkehrsbetrieben werden die Transportkosten der Schülerinnen und Schüler verringert und gleichzeitig die Klassen ermuntert, für den Besuch kultureller Veranstaltungen den öffentlichen Verkehr zu nutzen.

Kultur und Schule, wie geht das?

Das Verzeichnis kultureller Angebote umfasst Führungen, Workshops im Museum, Vorführungen und Konzerte, Filme, Treffen mit Kunstschaaffenden oder wissenschaftliche Aktivitäten; es wird mehrmals im Jahr aktualisiert und ist online zugänglich. Die Lehrpersonen können daraus Aktivitäten für ihre Klasse auswählen. Dank der Finanzhilfe des Staates an die Kulturveranstalter kann jedes Jahr ein kulturelles Programm zu einem vergünstigten Preis angeboten werden. Die EKSD hat sich zum Ziel gesetzt, dass alle Freiburger Schülerinnen und Schüler der obligatorischen Schulen bis 2020 dieses Programm nutzen können. So werden jedes Jahr über 2000 Klassen an den Aktivitäten von rund 100 Kulturstätten und Kulturveranstaltern der Region teilnehmen. Um dieses Ziel zu erreichen, wird im März 2017 eine Internetplattform für das Programm *Kultur & Schule* auf dem pädagogischen Portal der Freiburger Lehrpersonen aufgeschaltet. Dieses virtuelle Schaufenster präsentiert die verfügbaren Angebote, erlaubt eine Online-Anmeldung und dient auch zur Information der kulturellen Anbieter, die ihr Projekt einreichen möchten. Das Programm wird im Laufe des Jahres 2017 schrittweise eingeführt.

Die erste Ausgabe des Festivals *Kultur & Schule* wird Mitte November 2017 an verschiedenen Standorten des Kantons stattfinden. Die EKSD erwartet eine hohe Beteiligung der Schulen an diesem Festival, mit dem das Programm offiziell startet.

Es wurde ein entsprechender Projektauftrag lanciert. Etwa vierzig Kulturveranstalter haben sich bereits für das Programm *Kultur & Schule* angemeldet, zahlreiche weitere Projekte sollten noch eintreffen. Das Amt für Kultur erteilt allen interessierten Personen gerne weitere Auskünfte.

Auskunft

—
KA: Philippe Trinchan, Vorsteher des Amtes für Kultur, T +41 26 305 12 80

SEnOF: Hugo Stern, Vorsteher des Amtes für französischsprachigen obligatorischen Unterricht, T + 41 26 305 12 25

DOA: Andreas Maag, Vorsteher des Amtes für deutschsprachigen obligatorischen Unterricht, T +41 26 305 12 30